

Medienmitteilung

Zahlreiche Brauchtümer rund um die Aargauer Fasnacht

Brugg/Bern, 09. Februar 2023: Der Kanton Aargau befindet sich mitten im Fasnachts-treiben. Motivierte Tambouren, eingefleischte Fasnächtlerinnen und gewitzte Schnitzel-bänkler sorgen für beste Unterhaltung – ganz so, wie sich das für die fünfte Jahreszeit gehört.

Laufenburg: Fasnacht über die Grenzen hinaus

Hier wird nach schwäbisch-alemannischer Tradition gefeiert: Die Laufenburger Städtlefas-nacht zieht ab Anfang Februar alljährlich tausende Besucherinnen und Besucher in ihren Bann – auf Schweizer wie auf deutschem Boden. Die Narro-Alt-Fischerzunft 1386 Laufenburg pflegt den Brauch der Tschättermusik – wenn die Teilnehmenden mit allen möglichen Instrumenten durch die Gassen laufen – beidseits des Rheins nachweislich seit 1611.

Muri: Die Fasnachts-Hochburg

In Muri gibt der Gemeinderat während der närrischen Zeit die Schlüssel der Macht an die drei Fasnachtsgesellschaften ab. In der Fasnachts-Hochburg fällt der Startschuss am 11. Februar. Bis die Schlüssel am 20. Februar wieder an den Gemeinderat gehen, gibt es unzählige An-lässe – nach dem Morgenstreich am 16. Februar beispielsweise am 18. Februar den Umzug, die Dorrfasnacht und der Fantasienball.

Rheinfelden: Vier Tage kompakte Fasnacht

Vom 3. Faissen an bis zum Fasnachtssonntag sind im Städtli Rheinfelden die Narren los. Auf dem Programm stehen ein Guggenmonsterkonzert, ein grenzüberschreitender Umzug, ein nächtlicher Fackelumzug durchs Städtli, ein Schnitzelbankabend, ein Treffen der Fasnachts-brassband, die Beizenfasnacht, die Kinderfasnacht und vieles mehr.

Baden: Eine Neuheit

Die Badener Fasnacht schaut auf eine jahrhundertealte Tradition zurück; sie beginnt am Schmutzigen Donnerstag, am 16. Februar. Dieses Jahr wartet sie mit einer Neuheit auf: Zum Abschluss treffen sich die Guggen am Dienstagabend, 21. Februar, auf dem Cordulaplatz zum Guggenbattle.

Zofingen: Der Hirsmontag ist zurück

Nach der grossen Guggen-Thutete am Freitag, 24. Februar, auf der Rathaustreppe und dem Umzug am Sonntag, 26. Februar, durch die Altstadt treffen sich die Narren in Zofingen am Montag jeweils in den Altstadt-Beizen zum Schnitzelbankabend – er ist zurück und die Zofinger-Fasnacht hat ihn wieder, den sogenannten Hirsmontag.

Die Bilder (inkl. Copyrights) zur freien Verfügung können Sie [hier](#) herunterladen.

Für weitere Informationen (Medien):

Gere Gretz & Ramona Bergmann, Medienstelle Aargau Tourismus, c/o Gretz Communications AG,
Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70
E-Mail: info@gretzcom.ch

Über den Kanton Aargau: Der Aargau zählt zu den vielfältigsten Kantonen der Schweiz. Er vereint eindruckliche Landschaften, touristische Attraktivitäten und historische Städtchen. Dies hat er allen voran den Römern und Habsburgern zu verdanken, die sich einst im Aargau niederliessen und von deren spannender Geschichte heute noch zahlreiche historische Bauwerke zeugen. Aber da sind auch die erlebnisreichen Bäder und Museen, ein breites Gastro-, Kultur- und Sportangebot sowie Action und Erholung in der Natur und am Wasser, die diesen Kanton der kurzen Wege prägen. Aargau Tourismus hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Aargau mit Herzblut und Leidenschaft als attraktiven Naherholungskanton zu etablieren.